

Mitteilungsblatt Forst

Freitag, 2. Juni 2023 Nummer 22



Besuchen Sie uns auf www.forst-baden.de



Anmeldeschluss für Anbieter (Vereine & Institutionen)

Freitag, 2. Juni 2023



Stellenanzeigen





Informationen zur
Brennholzbestellung S. 10



Nächster Beratungstermin:

Dienstag, 27.06.2023, von 14.00 bis 16.30 Uhr

S. 10



Entdecken Sie unsere neue Webseite www.freizeitpark-heidesee.de



... WICHTIGES & WISSENSWER

RATHAUS	
Bürgermeister Bernd Killinger Sekretariat des Bürgermeisters, Candy Reußwig Telefonzentrale Telefax	780 – 112 780 – 0 780 – 237
Hauptamt Hauptamtsleiter Heimo Czink Sekretariat Elfriede Blumhofer Standesamt/Sozialamt Nicole Klär Sport- u. Kulturamt/Organisation/Vereine/EDV Jürgen Hoffmanr Kinder und Jugend/Schule/VHS Anke Brecht	780 – 106
Stefanie Tica Jugendsozialarbeit Karina Merten Geschäftsstelle GR/Öffentlichkeitsarbeit Heimo Czink Kim Brandenburger	780 - 104 780 - 107 780 - 109 780 - 108
Pressestelle Andrea Bacher-Schäfer Redaktion Mitteilungsblatt Manuela Brecht Personalamt Anna Bohn Biljana Pepic	780 - 113 780 - 212 780 - 105 780 - 103
Finanzverwaltung Rechnungsamtsleiter Michael Veith Sekretariat Patricia Hausknecht, Anja Gruhlke Steueramt Thomas Reisert Finanzen und eigene Steuern Anette Krämer-Händel Gemeindekasse Michaela Langnau, Jutta Albrecht	780 - 216 780 - 215 780 - 275 780 - 214 780 - 217 780 - 213 780 - 273
Grundbucheinsichtsstelle Bauverwaltung Bauamtsleiter Andreas Schäfer Sekretariat Gabriele Wöhrle, Sekretariat/Feuerwehrwesen Sibylle Schwaninger Gebäudeverwaltung/Bauhof Uwe Dautermann Thomas Horn	780 - 216 780 - 205 780 - 208 780 - 278 780 - 207 780 - 277
Technischer Bereich Claudia Wünsch Umwelt- und Ordnungsamt Jürgen Endres Hausmeister – Bereitschaftsdienst 0174	780 – 206 780 – 210 1/3 45 74 72
Bürgerbüro Ulrike Wickenheißer Stephanie Hellriegel Sabine Herzog Meike Krämer Öffnungszeiten Bürgerbüro: Mo. und Di. 9.00 bis 15.00 Uhr, Mi. ge: Do. 9.00 - 12.30 Uhr und 13.30 - 19.00 Uhr, Fr. 9.00 - 12.00 Uhr	780 - 180 780 - 181 780 - 182 780 - 184

GEMEINDEBUCHEREI		
Edina Bärwald	780 – 281	
Ines Probst/Irina Rutz/Cornelia Kühner	780 – 280, 780 – 282	

Öffnungszeiten:

Di. 10.00 – 12.00 + 15.00 – 19.00 Uhr; Mi. 15.00 – 18.00 Uhr Do. 10.0 Do. 10.00 – 12.00 + 15.00 – 18.00 Uhr Sa. 10.00 – 13.00 Uhr

12.00 - 14.00 Uhr

EINRICHTUNGEN IN DER GEMEINDE

Lußhardt-Gemeinschaftsschule Forst-Hambrücken	
Sekretariat Christine Strohmeyer	97 84 – 0
Rektor Stephan Walter	97 84 – 10
Schulsozialarbeit Stefanie Just	9784 – 24
Hausmeister	97 84 – 30
Schulkindbetreuung (Spielkiste)	01 70/6 83 35 93
Kindertagesstätte Spatzennest	30 49 50
Kindertagestätte St. Franziskus	1 78 26
Kindertagesstätte Ulrika	22 22
Kindertagesstätte Buntstift	3 22 22 64
Familienzentrum im Jägerhaus	
Rita Lampert (nur während den Öffnungszeiten)	7 24 14 68
Jugendhaus ForJu	9 34 87 89
Musikschule Forst, Außenstellenleiter Klaus Heinrich	97 82 – 0
Volkshochschule Außenstelle	780 – 106
Waldseehalle	3 06 59 37
Waldseestadion	8 54 40
Freizeitpark Heidesee	
Bademeister (nur bei Badebetrieb)	0 72 51/3 06 57 47
ZV Wasserversorgung, Wassermeister Graupner	01 72/6 13 37 52

APOTHEKEN

30 02 78 1 28 28 Marienapotheke Apotheke St. Barbara

GRÜNABFALLSAMMELPLATZ

Öffnungszeiten von April bis Oktober

Montag bis Freitag von 16.00 bis 18.00 Uhr, Samstag von 10.00 bis 16.00 Uhr

WICHTIGE RUFNUMMERN		
Notruf Polizei	1 10	
Polizeiposten Karlsdorf-Neuthard	3 90 09 30	
Notruf Feuerwehr	1 12	
Rettungsdienst	1 12	
Katholisches Pfarramt	22 35	
Evangelisches Pfarramt	1 38 61	
Bestattungen Jäckle GmbH	8 16 33	
Bestattungen Bruchsaler Schreinermeister	8 95 55	
Bestattungsdienst Philipp e.K.	2254	
Beratungsstelle "Libelle" Beratung bei häuslicher Gewa		
"Geschütztes Wohnen" Frauenhäuser	7 13 0	
Bezirksschornsteinfegermeister Frank Geißler, Bruchsa		
Forstrevier "Obere Lußhardt", Karsten Sieben	07262/2 54 39 20	
Karsten.sieben@forstbw.de	0.00.26	
Mülldeponie	8 99 26	
Sperrmüll-Hotline	0800/2 98 20 30	
Schadensmeldung Straßenbeleuchtung www.netze-bw.de/dienstleistungskunden/beleuchtung/		
stoerung-strassenbeleuchtung oder im Bauamt	780-207	
bei Unfällen oder Gefahr in Verzug	0800/ 36 29 477	
Kabelfernsehen (Vodafone)	0221/46 61 91 00	
EnBW Regionalzentrum Nordbaden	0221/40019100	
Zentrale in Ettlingen	07243/1 80-0	
Störungsmeldestelle – Strom	0800/3 62 94 77	
Erdgas Südwest GmbH, Mingolsheim	07253/94 44 - 0	
Netze Südwest	07243/94 44 - 0	
Störmeldenummer Erdgas	01802/05 62 29	
Bezirkszentrum Forst	07251/91 55 - 0	
Servicetelefon	0800/9 99 99 66	
Breitbandkabel Privatkunden (Quix)	06831/50 30 - 0	
Geschäftskunden (inexio)	06831/50 30 - 130	
Geschäftsstelle Gemeinsamer Gutachterausschuss		
gutachterausschuss@bruchsal.de	7 91 77	

GESUNDHEITSWESEN		
Allgemeinmedizin		
Simone Wiedemann	1 51 43	
Dr. med. Stephan Weis	9 70 00	
Frauenärzte Dr. Monika Hankeln	98 09 80	
Kardiologe Dr. Frank Wojcieski	9 37 79 52	
Psychotherapie		
Dipl.Psychotherapeutin Gisela Dussel	30 21 02	
Dr. Tanja Fieber	30 35 50	
Heilpraktiker Psychotherapie – PS. Denk an dich		
Petra Beller: Tel. 0172-6146342, Stefanie Füßler: Tel. 0170-3235984	1	
Heilpraktiker	22.45	
Gabriele Krutki	20 15	
Birgit Lüll	3 04 85 63	
Dr. rer. nat. Adriana Radler-Pohl	9 37 91 12	
Dr. rer. nat. Jens Pohl	9 37 91 61	
Angelika Bahm Zahnmedizin	30 19 81	
Dr. Jeanne-Marie Andriescu	1 00 77	
Dr. Jeanne-Marie Andriescu Dominik Steinhauer	1 89 77 24 01	
Dr. Heike Stengel	93 42 42	
Krankengymnastik	93 42 42	
Praxis für Physiotherapie Mario Lackus	30 06 63	
Radenreha Markus Hörner	3 02 44 30	
Ergotherapie Christine Wiederspahn	30 66 55	
Logopädie Christina Walter-Trautwein	30 62 89	
Praxis für Podologie u. medizinische Fußpflege Tomov-Baris	3 22 41 73	
Praxis für Podologie - Die Fußschwestern	7 24 56 66	
Praxis für medizinische Fußpflege Lehnkering	8 21 12	
Hebamme Vera Luft	9 82 34 41	
Seniorenheim im Kirchengarten, BruderhausDiakonie	981 – 0	
Pflegedienste		
Sozialstation St. Elisabeth	3 66 17 17	
CURA VITA Krankenpflege	7 24 87 88	
Pflegestützpunkt Bruchsal 0151/12 58 88 34 0	oder 7 91 99	
Hörȟilfen: Firma Bickle 7 24 86 47, Hörwerk 5 09 79 51		
Sehhilfen: Firma Chic 8 19 89, Firma Reich 8 49 81		

GRUNDWASSERSTAND



- WERTSTOFFABFUHR - GRÜNE TONNE Dienstag, 06.06.2023

Abfuhr von Kunststoffen, Metallen, Verbundstoffen, Schaumstoffen und sonstigen Verkaufsverpackungen (außer Glas)

BIOTONNE Mittwoch, 07.06.2023

Ihre Tonne wurde nicht geleert? Bitte wenden Sie sich an die kostenfreie Servicenr. Privatkunden-Telefon: 0800 2 9820 20.

APOTHEKENBEREITSCHAFTSDIENST

Freitag, 02.06.2023

Marien-Apotheke, Forst, Kirchstr. 13, Tel. 30 02 78

Samstag, 03.06.2023

Hardt-Apotheke Hambrücken, Kriegsstr. 41, Tel. 0 72 55 / 53 68

Sonntag, 04.06.2023

Pelikan-Apotheke, Heidelsheim, Heidolfstr. 11, Tel. 51 47 Via Apotheke, Stutensee (Spöck), Friedrichstr. 27, Tel. 07249 / 34 97

Montag, 05.06.2023

ViaApothekeimSaalbachcenter,Bruchsal,Prinz-Wilhelm-Str.8B, Tel. 3 21 56 55

Dienstag, 06.06.2023

Schloss-Apotheke, Bruchsal, Schloßstr. 1, Tel. 1 34 11

Mittwoch, 07.06.2023

Michaelsberg-Apotheke Untergrombach, Weingartener Str. 2, Tel. 0 72 57 / 37 27

Donnerstag, 08.06.2023

Stadt-Apotheke, Bruchsal, Kaiserstr. 95, Tel. 24 84

Freitag, 09.06.2023

Storchen-Apotheke, Ubstadt, Obere Str. 1, Tel. 96 14 76

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Von Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 19 bis 24 Uhr, Mittwoch von 13 bis 24 Uhr, Samstag, Sonntag, Feiertage von 10 Uhr bis 24 Uhr ist bei einem Notfall, sofern der Hausarzt nicht erreichbar ist, die Tel.-Nr. 116117 (Bruchsal) anzurufen. Die Notfallpraxis befindet sich in den Räumen Fürst-Stirum-Klinik Bruchsal (Gutleutstraße 1-14). Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter 0711 – 96589700 oder docdirekt.de

Den zahnärztlichen Notfalldienst erreichen Sie unter 0761/120 120 00.

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

An Sonn- und Feiertagen ist bei einem Notfall die **Tel.-Nr. 0 72 51/44 14 44** anzurufen. Eine Bandansage informiert über den diensthabenden Tierarzt.

FUNDTIERE

Falls Sie Ihr Haustier vermissen oder Ihnen ein Tier zugelaufen ist, wenden Sie sich bitte an das **Bürgerbüro im Rathaus, Tel.: 780-200**. Außerhalb der Sprechzeiten des Bürgerbüros wenden Sie sich bitte an das **Tierheim Bruchsal, Kleines Feld 1** (täglich von 10 – 16 Uhr), Tel.: 2014. Außerhalb der genannten Öffnungszeiten des Tierheims können Sie die **Bereitschafts-Handynummer 0177 / 2 00 42 89** anrufen, eine Nachricht an die **E-Mail-Adresse tierheim.bruchsal@web.de** schreiben oder Sie kontaktieren das **Polizeirevier Bruchsal, Tel.: 726-0.**

WASSERHÄRTEGRAD: circa. 7,8 Grad dH



Die Gemeinde Forst trauert um ihren ehemaligen Mitarbeiter

Jürgen Taylor

Er verstarb am 26. Mai 2023 im Alter von 65 Jahren.

Der Verstorbene war von 1980 bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand im Jahr 2021 als Mitarbeiter bei der Gemeinde tätig. Über 40 Jahre war er als Haus- und Bademeister für den Freizeitpark Heidesee zuständig. Außerhalb der Badesaison fand er Beschäftigung im Bauhof und betreute als Hausmeister-Stellvertreter die Waldseehalle sowie die Grund- und Hauptschule. Seine fachliche Qualität, sein Pflichtbewusstsein sowie seine zuverlässige, gewissenhafte und engagierte Mitarbeit werden nicht in Vergessenheit geraten.

In großer Dankbarkeit und Wertschätzung nimmt die Gemeinde Forst von Jürgen Taylor Abschied.
Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.
Unser Mitgefühl und Zuspruch gilt seiner Ehefrau und seinen Kindern mit Familien.

Für die Gemeinde Forst

Bernd Killinger Bürgermeister

Stolpersteine für die Familie Rothheimer

Das Projekt "Stolpersteine" des Kölner Künstlers Gunter Demnig, im Jahre 1997 ins Leben gerufen, ist zwischenzeitlich zum größten dezentralen Mahnmal gegen Unterdrückung und Totalitarismus in Europa angewachsen. Seine kleinen "Stolpersteine", zehn mal zehn Zentimeter große Würfel mit den Lebensdaten von NS-Opfern, werden verlegt vor den Häusern, in denen diese Menschen zuletzt freiwillig gelebt oder gearbeitet haben, aus denen sie vertrieben oder deportiert wurden.

Am 22. Mai wurden zum neunten Mal Stolpersteine in Bruchsal verlegt. Erinnert wird in diesem Jahr an die jüdischen Familien Bär, Barth, Hilb und Rothheimer sowie an drei Opfer des systematischen Massenmords an Menschen mit körperlichen, geistigen und seelischen Einschränkungen. Zwei der Stolpersteine, verlegt vor dem Haus Bismarckstraße 18, sind Verwandten von Salomon Rothheimer gewidmet. Der Unternehmer Rothheimer kaufte 1905 das Jägerhaus in Forst, um einen Filialbetrieb seiner Gondelsheimer Zigarrenfabrik zu errichten. Er baute an das ursprüngliche Jägerhaus ein mehrstöckiges Fabrikgebäude an.



Jahrzehnte lang liefen die Geschäfte mit Zigarren gut. Seine Neffen Sally und Julius Rothheimer stammten ebenfalls aus Gondelsheim, und wurden in den Familienbetrieb eingebunden.

1907 verlegte man den Verwaltungssitz der Firma Rothheimer von Gondelsheim nach Bruchsal in die Bismarckstraße 18, wo die Familie in einem Neubau auch wohnte. Während der Zeit des Nationalsozialismus geriet die Firma Rothheimer zunächst in wirtschaftliche, schließlich auch in politische Schwierigkeiten: 1938 waren die jüdischen Besitzer gezwungen, ihren Betrieb in Forst an Carl Lögler, einen "arischen" Fabrikanten, zu verkaufen. Durch die zusätzlich fälligen Zahlungen der Reichsfluchtsteuer und Auswandererabgaben bzw. Sühneabgaben wurde der größte Teil des Verkaufserlöses verbraucht, die geplante Auswanderung gelang nicht. Die beiden Brüder Sally und Julius Rothheimer wurden im Oktober 1940 nach Gurs und dann vermutlich weiter nach Auschwitz deportiert.

Nach dem 2. Weltkrieg wurde das Jägerhaus an eine Polstermöbelfabrik verkauft. 1972 übernahm Peter Hahn das Gebäude und den Betrieb. 1983 wurde das Jägerhaus von der Gemeinde erworben und restauriert. Heute hat hier das Standesamt und das Familienzentrum als zentrales Begegnungszentrum einen Platz gefunden.

Geänderter Erscheinungstag in KW 23

Aufgrund des Feiertages am 8. Juni 2023 verschiebt sich der Erscheinungstag des Mitteilungsblattes in der KW 23 auf **Freitag, 9. Juni 2023.**

Neugestaltung der Pflanzbeete am Kreisel Burgweg

Die Pflanzbeete am Kreisel im Burgweg wurden in den letzten Wochen von den Mitarbeitern des Bauhofs neu bepflanzt.

Der erforderliche Bodenaustausch wurde dazu genutzt, eine bienenfreundliche Staudenbepflanzung mit trockenresistenten Stauden anzulegen. Hierfür wurde



Foto: Presse Forst

der Oberboden abgetragen und durch ein geeignetes Substrat ersetzt. Die gesamte Maßnahme wurde im Bauhof geplant und umgesetzt.

Bei der Pflanzenauswahl wurde auf verschiedene insektenfreundliche Blühstauden geachtet, die im Jahr der Pflanzung bereits teilweise blühen können und so insbesondere Wildbienen anlocken sollen. Ziel ist die Förderung der Biodiversität.

Bei neuen Staudenanpflanzungen wird über die anfangs noch recht kleinen Pflanzen eine Deckschicht aus Splitt gestreut. Diese Splittandeckung hilft beim Anwachsen der Jungpflanzen. Die ca. 6 cm starke Splittandeckung dient den Stauden als mineralische Mulchschicht, um die Pflanzen vor dem Austrocknen zu schützen, da das Wasser langsamer versickert und so in der oberen Bodenschicht gehalten werden kann. Zudem verhindert der Mulch den Eintrag unerwünschter Beikräuter durch Samenflug, da die fremden Samen auf dem steinernen Untergrund nicht die notwendige Lebensgrundlage finden. Tiere wie z. B. Vögel oder Hunde, werden daran gehindert, die frisch gepflanzten Stauden herauszuziehen oder auszugraben, der sogenannte Splittmulch bettet die Pflanzen in eine Art Schutzschicht. Der bei sonstigen Strauch- oder Bodendeckerpflanzungen verwendete Rindenmulch soll bei Stauden nicht eingesetzt werden, da dieser Stoffe freisetzt, die die Stauden nicht vertragen. Im Gegensatz zu den Schottergärten wird keine unterirdische Plane verwendet, die beim Schottergarten dafür sorgt, dass keine Pflanzen durch die Schotterschicht wachsen.

Da die Pflanzen so kurz nach der Anpflanzung noch sehr klein sind, wirken die Splittmulchflächen anfangs noch sehr leer, man sieht viel Splitt und wenig Grün. Doch das ändert sich mit der Zeit: Die Stauden werden von Jahr zu Jahr größer. Nach ein paar Jahren sind sie so dicht, dass vom Splitt fast nichts mehr zu sehen ist. Die Beete an der Waldseehalle wurden 2018 auf die gleiche Weise angelegt

Bitte haben Sie daher ein wenig Geduld und lassen Sie den Pflanzen etwas Zeit zum Wachsen.

Claudia Wünsch Bauamt

"Rutschburg" am Heidesee



"Ein ganz großer Dank geht an den Jugendgemeinderat Forst, der am Pfingstmontag spontan für eine Attraktion am Heidesee gesorgt hat", schrieb Bürgermeister Bernd Killinger in seinem Wochenrückblick. Geboren hat die Idee der Jugendgemeinderat um Patrick Wiedemann als Reaktion auf die wegen technischen Defekten geschlossene Rutsche. Weitere Aktionen dieser Art sind geplant und werden von der Gemeinde auch gerne finanziell unterstützt.

Lust auf Riesenspaß auf dem "Rutschkissen" am Freizeitpark Heidesee?



Der Heidesee ist am kommenden Wochenende Anziehungspunkt für alle Sonnenhungrige. Unter dem Motto "Gönn dir schöne Tage am Forster Meer" lädt auch das kommende Wochenende zu einem Besuch am Freizeitpark Heidesee ein. Für die Jüngsten unserer Besucher wartet neben Sandstrand und Spielplatz an diesem Wochenende auch eine "Riesenrutsche" und sorgt so für allerlei Kurzweil.



Tickets können über die neue Homepage des Heidesees www.freizeitpark-heidesee.de oder auch vor Ort an der Barkasse erworben werden.

Gönnen Sie sich eine Auszeit am Forster Meer.

"Karriereplanung und Pizza" ein Abend mit Lisa Tostado

Vertrauen ins Leben haben und über den eigenen Tellerrand hinausschauen, so kann man das Credo der Veranstaltung zusammenfassen. Die Gemeinde Forst hatte im Rahmen der Jugendbeteiligung ins Nebenzimmer des La Storia geladen. Interessierte an einer Karriere bei einer internationalen (Nichtregierungs-) Organisation oder die, die mehr über die Arbeit internationaler Organisationen und Institutionen auch der Europäischen Union erfahren wollten, kamen am Freitagabend dazu.



Foto: Presse Forst

Nach einer kurzen Vorstellungsrunde wurde sich, wie angekündigt bei Pizza & Pasta locker ausgetauscht. Es wurden Werdegänge besprochen, über verschiedene Stiftungen diskutiert und Politik genauer betrachtet. Gerne möchten wir diese Veranstaltung wiederholen. Karriereplanung und Pizza – Danke an Lisa Tostado.

67. Landesschützentag in Forst Großer Zapfenstreich am 16.06.2023

fentlich.

Aus Anlass des 67. Landesschützentages, welcher am 17.06.2023 in der Forster Waldseehalle stattfindet, werden die Schützen unterstützt vom Forster Musikverein und dem Spielmannszug der Reilinger Feuerwehr, die am 16.06.2023 gegen 20.30 Uhr auf dem Parkplatz beim Heidesee einen Großen Zapfenstreich zelebrieren. Die Veranstaltung ist öf-

Die musikalische Leitung für den Musikverein übernimmt Daniel Kremer. Den Spielmannszug aus Reilingen führt Jürgen Oechsler. Den Ehrenzug bilden die Forster Schützen unterstützt von Fackelträgerinnen des Reitervereins Forst. Da eine solche Veranstaltung recht selten stattfinden kann, laden wir die Forster Einwohnerschaft recht herzlich dazu

Forst war beim legendären 24-Stundenrennen am Nürburgring zwei Mal vertreten

ein. Ein Festzelt im Hof des Schützenhauses steht bereit.



Geschäftsführung lobt gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde Beim legendären 24-Stundenrennen am Nürburgring war Forst in der Dependance des Deutschen Sportfahrer Kreises e. V. (DSK) gleich zwei Mal vertreten. "Was haben zwei Forster Kommunen mit dem DSK zu tun und was ist der DSK überhaupt?", stellt sich die Frage. Die Antwort ist ganz einfach. Der DSK kümmert sich seit über 60 Jahren um die Interessen von aktiven Motorsportlern und Fans. Mit 13.000 Mitglieder ist der DSK europaweit die größte Vereinigung dieser Art. Anliegen des DSK sind Förderung des Breitensports, Umweltarbeit und Sicherheit im Motorsport. Als neutraler Beobachter vertritt der DSK die Belange seiner Mitglie-

der bei nationalen und internationalen Sportbehörden. Der DSK engagiert sich auch für soziale Zwecke, so wurden für die Flutopfer im nahegelegenen Ahrtal durch die DSK-Mitglieder über 50.000 Euro gespendet. Prominente Mitglieder des DSK sind beispielsweise Walter Röhrl (Rallye-Weltmeister, Rallye-Europameister und viermaliger Sieger der Rallye Monte Carlo) oder Christian Danner (ehemaliger Formel-1-Fahrer). Der DSK hat seinen Sitz in Forst bei Bruchsal. Die Gemeinde konnte seinerzeit zwischen dem DSK und einem Investor eine Brücke bauen, sodass in Forst optimale räumliche Voraussetzungen geschaffen wurden, die es dem DSK ermöglichten sich in Forst niederzulassen. Um den engen Kontakt zu pflegen hat, in Vertretung von Bürgermeister Bernd Killinger, Hauptamtsleiter Heimo Czink den DSK während dem 24-Stundenrennen am Nürburgring an der Wirkungsstätte in seinen Räumlichkeiten besucht und Grüße vom Bürgermeister, dem Gemeinderat und der Heimatgemeinde Forst überbracht. Hoch erfreut haben die beiden Präsidiumsmitglieder Johannes Scheid (Vizepräsident) und Frank Taller sowie Veronica Mahl den Forster Gemeindevertreter empfangen. Zufällig war zeitgleich der Bürgermeister der Gemeinde Forst (Landkreis Altenkirchen, Westerwald, Rheinland-Pfalz) zugegen. Bürgermeister Jürgen Mai ist beim DSK seit Jahrzehnten engagiert. Spontan entwickeln sich interessante Gespräche mit der Zusicherung, dass man sich evtl. auch im kommenden Jahr wieder in der DSK-Vertretung am Nürburgring mit einem Vertreter aus Forst (Baden) treffen könnte.





Wohnungen für Schutzsuchende dringend gesucht

Aufgrund der weltweit angespannten Lage benötigt die Gemeindeverwaltung Forst dringend Wohnungen für anerkannte Flüchtlinge und Asylbewerber, die der Gemeinde durch das Landratsamt Karlsruhe zugewiesen werden. Bedenken, ob die Miete immer pünktlich gezahlt wird, braucht niemand zu haben – die Anmietung des Objekts und die Überweisung der Miete erfolgt direkt durch die Gemeindeverwaltung an die Vermieter. Wer leerstehenden Wohnraum zur Verfügung hat, kann sich bei Frau Rita Lampert unter der Telefonnummer 780115 melden, um weitere Informationen zu erhalten.

Eckdaten:

Langfristige Mietverträge – mindestens 3 Jahre und länger Grundmiete: 8,50 € + NK, Kaution in üblicher Höhe Flüchtlinge aller Nationalitäten

Foto: MicroStockHub/iStock/GettyImagesPlus

Infos aus dem Jugendsozialbüro



www.karlsruher-pass.de/karlsruher-kinderpass

Hier sind alle Möglichkeiten und Vergünstigungen aufgeführt. Außerdem gibt es die Möglichkeit, mit einem Onlinerechner seine Ansprüche vorab zu testen.



Amtliche Bekanntmachungen

Die Gemeinde Forst

sucht zum schnellstmöglichen Zeitpunkt einen vollbeschäftigten



Fachangestellten für Bäderbetriebe/Hausmeister (m/w/d) in Teil- oder Vollzeit

Ihre Aufgaben:

Außerhalb der Badesaison:

- Vertretung/Unterstützung der Hausmeister in anderen öffentlichen Einrichtungen der Gemeinde
- Während der Badesaison:
- · Regelung des Aufsichtsdienstes,
- · Organisation des Rettungsdienstes,
- · Betreuung der technischen Einrichtungen,
- Messung der Chlorwerte in den Anlagen des Freizeitparks und im Lehrschwimmbecken der Lußhardt-Gemeinschaftsschule.

Ihr Profil:

Sie verfügen über:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Fachangestellter für Bäderbetriebe oder
- · eine Ausbildung in einem handwerklichen Beruf
- Teamfähigkeit, Engagement, Zuverlässigkeit, Flexibilität und Selbständigkeit
- uneingeschränkte Einsatzfähigkeit und k\u00f6rperliche Belastbarkeit

Wir bieten:

- ein vielseitiges und abwechslungsreiches Aufgabengebiet.
- · ein unbefristetes Arbeitsverhältnis,
- leistungsgerechte Bezahlung nach den Vorschriften des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst

Interesse?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen und vollständigen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse) bis spätestens **18.06.2023** an die **Gemeinde Forst, Postfach 1290, 76691 Forst**. Eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erfolgt nicht. Für Fragen steht Ihnen Herr Hoffmann, Tel. 07251 780-209, zur Verfügung.

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Forst Weiherer Str. 1, 76694 Forst Tel. 07251 780-0, Fax: 07251 780-237 kontakt@forst-baden.de www.forst-baden.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Bernd Killinger, Weiherer Str. 1, 76694 Forst o.V.i.A.

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil, "Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0 www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de www.gsvertrieb.de

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Aushilfskräfte für die Badesaison gesucht

Die Gemeindeverwaltung Forst sucht für die Badesaison 2023 Aufsichtspersonen, Aushilfspersonal sowie Rettungsschwimmer für den Freizeitpark "Heidesee".



Rettungsschwimmer können über die Badesaison auch in Vollzeit angestellt werden.

Die Tätigkeit der **Aufsichtspersonen** umfasst die Aufrechterhaltung der Ordnung auf dem Areal des Freizeitparks "Heidesee" und der Parkplätze. Hierzu zählt auch die Reinigung der Liegewiese.

Rettungsschwimmer werden hauptsächlich auf der Rettungsinsel eingesetzt. Die Voraussetzung für die Stelle eines Rettungsschwimmers sind das DLRG-Rettungsschwimmabzeichen in Silber und ein Mindestalter von 18 Jahren.

Alle Aufgaben werden mindestens mit "Mindestlohn" vergütet. An Wochenenden und Feiertagen werden tariflich vereinbarte Zuschläge gewährt.

Weiterhin suchen wir zur Verstärkung z. B. rüstige Rentner, die uns bei der Pflege des Heideseeareals im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung tatkräftig unterstützen können.

Zum Tätigkeitsgebiet gehören u. a. die Mithilfe bei der Inbetriebnahme sowie die Mithilfe bei der gärtnerischen Pflege und der Unterhaltung des Heideseeareals.

Alle Beschäftigungen sind auf den Zeitraum 27.05.2023 bis 10.09.2023 begrenzt.

Wenn Sie an einer Mitarbeit interessiert sind, melden Sie sich bitte persönlich oder telefonisch im Bürgerbüro der Gemeinde, Tel. 780-200.

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen Frau Pepic unter der Telefonnummer 07251/780-103 werktags in der Zeit von montags bis mittwochs von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr.

Gerne können Sie uns auch per E-Mail unter pepic@forst-baden.de kontaktieren.

Jürgen Hoffmann, Sport- und Kulturamt, Organisation und EDV

Urlaub geplant - Reisedokumente noch gültig?



Eine Verlängerung von Reisepass oder Personalausweis ist nicht möglich, deshalb sollten Sie Ihre neuen Dokumente rechtzeitig beantragen. Die Bearbeitung bei der Bundesdruckerei kann mehrere Wochen dauern.

Welches Dokument benötigt wird, hängt von den jeweiligen Einreisebestimmungen des Reiseziellandes ab. Diese können unter "www.auswaertiges-amt.de" eingesehen werden.

Kinderreisepass

13,00 € für eine Neuausstellung 6,00 € für eine Verlängerung Gültigkeitsdauer 1 Jahr, begrenzt auf das Höchstalter von 12 Jahren

ePass

37,50 € unter 24 Jahren, Gültigkeitsdauer: 6 Jahre 60,00 € ab dem 24. Lebensjahr, Gültigkeitsdauer: 10 Jahre



Personalausweis

22,80 € unter 24 Jahren, Gültigkeitsdauer: 6 Jahre 37,00 € ab dem 24. Lebensjahr, Gültigkeitsdauer: 10 Jahre

In dringenden Fällen kann ein **vorläufiger Personalausweis** oder ein **Expressreisepass** ausgestellt werden.

Der Antrag ist in jedem Fall **persönlich** zu stellen. Für alle Dokumente wird ein neues biometrietaugliches Passbild benötigt.

Ihr Bürgerbüro

Vereine aktiv im Jugendschutz

Liebe Forster Vereine,

bei einigen Vereinen ist die Zertifizierung "aktiv im Jugendschutz" mittlerweile abgelaufen. Nun haben Sie die Möglichkeit an einer Online-Veranstaltung teilzunehmen und sich bis 2026 wieder neu zu qualifizieren.

Auf der Homepage des Landratsamtes Karlsruhe finden Sie weitere Informationen und eine "Checkliste" für Ihren Verein mit der bitte, diese im Vorfeld auszufüllen und an das Landratsamt zu übermitteln.

Am 11.07.2023 findet **speziell für alle Forster Vereine** von 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr eine Veranstaltung statt. Bitte melden Sie sich bei mir an, damit ich Ihnen die Infomappen zukommen lassen kann. Sie erhalten **unmittelbar nach der Veranstaltung das neue Zertifikat**, das bis 2026 gültig sein wird. Bei Fragen dürfen Sie sich gerne an mich wenden.

Karina Merten, Jugendsozialbüro, Tel. 780-107



Aus den Gemeinderatsfraktionen

CDU

CDU-Fraktion im Jugendhaus

Nach einem erfolgreichen "Tag der offenen Tür" am 6. Mai hat sich die Fraktion der CDU-Gemeinderäte am Donnerstag nun im Jugendhaus eingefunden, um sich einen weitergehenden Einblick über die Aktivitäten mit den Kindern und Jugendlichen zu verschaffen. Einrichtungsleiterin Karina Merten legte dann auch gleich los und berichtete bildhaft mit spürbarer Begeisterung über die laufenden Aktionen, wie z. B. das Basteln und Werken in der Holzwerkstatt oder den Kinotag. Bei einer Hausführung kamen Spielkonsolen, Airhockey und Tischfußball als weitere Beschäftigungsmöglichkeiten zum Vorschein. Jeden Donnerstag gibt es für Schülerinnen und Schüler der Klasse 5 bis 7 über die Mittagszeit einen Pausentreff mit kleinen Snacks. Weitere Angebote sind eine Koch-AG und ein Theaterworkshop. Darüber hinaus laufen Kooperationen mit verschiedenen Vereinen und der Lebenshilfe.



Vor dem Jugendhaus: R. Wagner, M. Böser, M. Häffner, M. Mohr, K. Merten, T. Obhof, M. Sparn Foto: RW

Wir sind von den vielfältigen Angeboten und vor allem auch von der Resonanz seitens der Kinder und Jugendlichen überaus erfreut und können feststellen, dass das Jugendhaus mit Frau Merten einen spürbaren Aufschwung vollzogen hat. Und wie zu hören war, gibt es noch eine ganze Reihe anderer Ideen für Aktionsmöglichkeiten auf dem Gelände des Jugendhauses. Darauf sind wir sehr gespannt und wir wollen neue Projekte und Ideen auch im Gemeinderat weiterhin positiv begleiten.

Für ein geplantes Marmeladekochen im Jugendhaus hat unsere Fraktion spontan 6 kg Erdbeeren bereitgestellt.

Für die Fraktion:

M. Häffner, M. Mohr, M. Böser, T. Obhof, M. Sparn, KH. Schumacher, R. Wagner



Fundamt

Es wurden folgende Gegenstände abgegeben:

- Schlüssel (beim Bacherhof)
- Schlüssel (beim Tierpark)
- · Anhänger mit Namensschild
- Fahrrad
- Ring mit Gravur
- Mountainbike
- Oberkörpertrainer
- einzelner Schlüssel
- Buch
- Kinderjacke
- kleine Geldbörse mit Geldbetrag
- Herrenfahrräder
- Halskette
- Ohrring
- Geldbörse (Kronauer Allee)



Interessant und wissenswert

Altersjubilare

Wir gratulieren

der Fehlerteufel hat zugeschlagen:

01.06.Rita BauerBerichtigung85 Jahre05.06.Olga Schall70 Jahre06.06.Gabriele Romahn70 Jahre

Gemeindebücherei





BUCHTIPPS DER WOCHE

Roman - Historisches

Martin, Noah: Florentia - Im Glanz der Medici

DROEMER, 2023

Florenz, 1469: Die ganze Stadt feiert die Hochzeit von Lorenzo de' Medici, dem Sohn der märchenhaft reichen Bankiersfamilie und zukünftigen Herrscher. Drei der Hochzeitsgäste - Giuliano de' Medici, der ewig Zweitgeborene; die aufstrebende Malerin Fioretta Gorini und der junge, noch unbekannte Leonardo da Vinci – ahnen noch nicht, wie eng ihre Schicksale mit dem der Stadt verknüpft sind ...

Sachbuch

Rosenow, Saskia Johanna: Anti-Entzündungs-Küche

Durch ihren Kampf gegen chronische Schmerzen entdeckte die zertifizierte Ernährungs- und ganzheitliche Gesundheitsberaterin die Vorzüge einer antientzündlichen Ernährung für sich. In ihrem ersten Kochbuch teilt sie nun neben ihrer persönlichen Erfahrung die besten basischen Rezepte für einen gesünderen Lebensstil.

Bilderbuch

Dürr, Julia: Wo kommen unsere Sachen her?

Beltz & Gelberg, 2023

Dieses Buch begleitet einen Schokoaufstrich, einen Stuhl und ein Kuscheltier. Wie wird aus Öl ein Kuscheltier?

Und wie kommt es im Versandpaket bis zu deiner Haustür? Die Wege der Sachen führen uns durch aufregende Orte wie den Containerhafen, den Güterbahnhof, das Hochregallager oder an den Frachtflughafen.

eBook - Sachbuch für Kinder Alles Ava – Das Kochbuch

Edition Michael Fischer, 2023

In diesem Buch erwarten dich 40 bunte Ava-Rezepte für kleine und große Fans.

Weitere eMedien finden Sie unter www.onleihe.de/more. Die Nutzung ist in Ihrer Jahresgebühr enthalten.

STADTRADELN 2023: Radeln Sie mit im TEAM BÜCHEREI Sonntag, 25. Juni - Samstag, 15. Juli 2023

Die Gemeinde Forst beteiligt sich erneut an der internationalen Kampagne STADTRA-DELN.



STADTRADELN bedeutet, radeln für ein gutes Klima, für mehr Lebensqualität in der Kommune, für ein bereicherndes Miteinander und natürlich Freude und Spaß am Fahrradfahren haben.

Radeln Sie mit, ob alleine oder in einer Gruppe, egal ob Jung, ob Alt, ob viele oder wenige Kilometer und werden Sie Teil vom TEAM BÜCHEREI.

Unter allen Teilnehmer*innen im TEAM BÜCHEREI werden 3 Buchpakete von der Buchhandlung Wolf aus Bruchsal verlost, mit Leseexemplaren und jeweils einem signierten Buch. Weitere Infos finden Sie unter www.stadtradeln.de/forst

Kinder

VORLESESTUNDEN - SOMMERPAUSE

Die Vorlesestunde macht Sommerpause.

Nach den Sommerferien können die Vorlesekinder wieder gemeinsam mit den ehrenamtlichen Vorleserinnen in die Welt der Geschichten abtauchen.

Selbstverständlich ist die Gemeindebücherei auch weiterhin als Treffpunkt offen, um miteinander zu spielen, in Büchern zu schmökern, sich von Mutti, Papa, Opa oder Tante vorlesen zu lassen, einen Kaffee zu trinken, für Schularbeiten zu lernen....

Das Team der Gemeindebücherei freut sich auf euch!

Mittwochs-Malerei in der Gemeindebücherei Jeden Mittwoch zwischen 15.00 und 18.00 Uhr können Klein und Groß am Maltisch in der Gemeindebücherei kreativ werden. Holzfarben, Filzstifte, Malvorlagen und weißes Papier laden zum Kreativwerden ein – kostenfrei und ohne Anmeldung.

Einfach vorbeikommen und mitmalen!

Theateraufführung der Forster Lesefreizeit WSBS -WaldSpaghettiBuchstabenSpaß

Freitag, 2. Juni, 15.00 Uhr an der Forster Grillhütte

4 Tage haben die Kinder der Lesefreizeit gemeinsam ein Buch gelesen, Kulissen gebastelt, Kostüme geschneidert, eifrig geprobt und ein Theaterstück einstudiert. In diesem Jahr ging es um eine packende Geschichte von kühnen Helden und schönen Frauen, von Drachenblut und Waffenklang, von Treue und Verrat, von Liebe und Tod.

Zur Aufführung ist die Forster Bevölkerung herzlich eingeladen!

Veranstaltung zur guten Nacht

Freitag, 16. Juni, 18.00 bis 20.30 Uhr in der Gemeindebücherei

Mit allen Sinnen gemeinsam mit den Vorleserinnen der Gemeindebücherei in die Welt der "Drachenmeister" abtauchen.

Für Kinder von 8 bis 12 Jahren.

Teilnahmegebühr: 2 €, Anmeldung erforderlich.

Erwachsene

Ein Dorf wird braun. Forst 1930 bis 1933 Donnerstag, 15. Juni, 19.00 Uhr, im Jägerhaus



Im Allgemeinen ist ja vieles bekannt: Adolf Hitler wurde am 30. Januar 1933 zum Reichskanzler ernannt. Die Zeiten wa-

ren damals schlecht; es herrschte die Weltwirtschaftskrise. Viele Deutsche wünschten sich da einen starken "Führer". Und Deutschland wurde in kürzester Zeit nach Hitlers Willen "gleichgeschaltet".

Aber wie waren die Gegebenheiten Anfang der 1930er Jahre in Forst, in unserer Gemeinde? Was lässt sich dazu heute noch ermitteln? Der Forster Historiker Prof. Dr. Konrad Dussel hat sich auf die Suche gemacht und trägt zusammen, was sich über die Verhältnisse hier und in der näheren Umgebung sagen lässt nüchtern Fakten zusammentragend, die sich nach wie vor ganz einfachen Deutungen verweigern.

Eintritt frei, um eine Spende für die Gemeindebücherei wird gebeten.

Anmeldung nicht erforderlich.



Kindergärten

Kindertagesstätte Spatzennest



Erdbeeren satt

Nach unserem Besuch mit den Schulanfängern auf dem Erdbeer- und Spargelhof Böser spendierte die Familie Böser dem Kindergarten eine Menge Erdbeeren. Die Kinder freuten sich sehr. Eine ganze Woche lang gab es Erdbeeren satt. Wir hatten Erdbeerkuchen, Erdbeerguark, Erdbeeren natur und Erdbeermilch. Ein ganz großes Dankeschön geht an die Spender, die uns diese Leckereien ermöglichten!



Fotos: Spatzennest

Waldkindergarten Postillion e.V.



Projekte selbständig planen und durchführen im FSJ

Eigene Projekte gemeinsam mit anderen planen und durchführen - das war die Aufgabe, die die Teilnehmenden des Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) in ihren Seminarwochen Ende April und Anfang Mai zu erfüllen hatten. In ihren Kleingruppen erarbeiteten die Freiwilligen vielfältige selbstgewählte Themen wie "Ernährung", "Gefühle", "Jahreszeiten", "Bäume" und "Bewegung". In der zweiten Woche ging es weiter mit "Märchen", "Sinnen", "Lebensmitteln" und "Farben". Jedes Projekt wurde von den Teilnehmenden auf die pädagogische Arbeit mit Kindern ausgerichtet und mit einem interaktiven Spiel-, Back- oder Bastelangebot kombiniert.

Durch die verschiedenen Themen und die kreative Umsetzung gestalteten sich die Seminarwochen informativ und abwechslungsreich. Die Freiwilligen freuten sich über den praktischen Bezug zu ihrer täglichen Arbeit mit den Kindern, da sie durch einige Projekte auch neue Anregungen für die Arbeit in den Einrichtungen erhielten. Darüber hinaus stellt die Planung und Durchführung eines Projektes auch ein wichtiges Lernfeld für die Teilnehmenden des Freiwilligen Sozialen Jahres dar. Die Erfahrung selbst für Zeitmanagement, Organisation sowie Präsentation verantwortlich zu sein und vor einer Gruppe zu sprechen, stärkt die Fähigkeit eigenverantwortlich zu handeln und eigene Grenzen wahrzunehmen.

Das FSJ richtet sich an junge Menschen von 16 bis 27 Jahren, die gegen ein Taschengeld in einer sozialen Einrichtung mitarbeiten. Regulär beginnt das FSJ am 01.09. eines Jahres und dauert 12 Monate. Der Postillion e. V. bietet in Kindertageseinrichtungen wie Krippen, Kindergärten, Waldkindergärten und Horten im ganzen Rhein-Neckar-Kreis und im nördlichen Karlsruher Raum insgesamt 65 FSJ-Plätze an.

Für den kommenden Jahrgang ab September 2023 sind noch einige Stellen frei. Bewerbungen sind jederzeit unter www.postillion.org möglich. Die Vorstellungsgespräche werden telefonisch oder per Videokonferenz durchgeführt, wodurch es allen Interessenten ermöglicht wird, ohne lange Wartezeit einen passenden Platz zu finden.



Schulen

Lußhardt-Gemeinschaftsschule



Grundschule

Erfolgreiche Teilnahme beim Känguru-Mathematikwettbewerb



Foto: Lußhardtschule

In diesem Jahr nahmen 22 Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassen überaus erfolgreich am Känguru-Wettbewerb 2023 teil. Hierbei handelt es sich um eine renommierte internationale Veranstaltung, die jährlich durch den gemeinnützigen Verein, Mathematikwettbewerb Känguru e.V. der Humboldt Universität Berlin, vorbereitet und ausgewertet wird. Innerhalb von 75 Minuten waren insgesamt 24 knifflige Aufgaben zu lösen. Die rauchenden Köpfe knobelten und tüftelten mit enormer Konzentration und großem Ehrgeiz. Dies zahlte sich mit beachtlichen Ergebnissen aus. Alle Teilnehmer/innen erhielten eine Urkunde, eine Känguru-Broschüre mit zusätzlichen Knobeleien und ein Präsent.

Zusätzlich erhielten einen 1. Preis Noah (3c), Vincent (4a) und Benjamin (4c), einen 2. Preis erzielten Joshua (3a), Jakob (3a), Aurelia (4a) und Michael (4c) und einen 3. Preis bekamen Fiona (3b) und Silvio (4c).

Wir gratulieren allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für ihre besonderen Leistungen.

I. Nies

Gemeinschaftsschule

Theaterpädagogik an der Gemeinschaftsschule

Jede Menge Spaß, Bewegung und Lachen brachte den SchülerInnen der Besuch von Nicole Behlert. Die Schauspielerin und Theaterpädagogin, die schon bei einigen Projekten an unserer Schule begeistert hat, zeigte den SchülerInnen am Montag, den 22. Mai

2023 wieder, dass es beim Theater vor allem um Leidenschaft und Begeisterung geht und Ängste völlig überflüssig sind. Auf ihre absolut unnachahmliche Art nahm Frau Behlert die Jugendlichen ganz schnell für sich ein und gab ihnen die Sicherheit spielerisch aus sich herauszukommen.



Foto: Lußhardtschule

So verlebten die SchülerInnen eine tolle Mittagspause, aus der sie jede Menge wertvolle Erfahrungen mitnehmen konnten und allen ganz schnell klar war, dass es unbedingt zu einer Wiederholung kommen müsse.

Glücklicherweise stehen weitere Aktionen der Schulsozialarbeit, sowie im Mittagsband der Gemeinschaftsschule schon in den Startlöchern. Das wird grandios!

Wir sagen DANKE an $\bar{\text{Nicole}}$ Behlert, wir freuen uns auf weitere Projekte bei uns.

Musik- und Kunstschule Bruchsal



Antigone nach Sophokles

Wiederaufnahme des KULT2022-Preisträgerstückes im Kunsthof der MuKs

In ihrer Produktion, die beim Kulturpreis der TechnologieRegion Karlsruhe 2022 den ersten Platz belegte, setzen sich die Spieler:innen intensiv mit dem Mythos um die Figur der Antigone auseinander. Sie lehnt sich gegen geltendes Recht auf, das es ihr verbietet, ihren geliebten Bruder zu bestatten.

Auch heute gibt es moderne Heldenfiguren, die wie Antigone, ihre eigenen moralischen Überzeugungen über das in manchen Staaten geltende Gesetz stellen, wie beispielsweise die Seenotretterin Carola Rakete.

Auf der Bühne zu erleben ist eine Neufassung der griechischen Tragödie, bestehend aus Originaltexten des Sophokles, Recherchematerial und selbst entwickelten Texten, die auf heutige gesellschaftliche Fragestellungen nach Antworten sucht.

Die jungen Schauspieler:innen unter der Leitung von Beate Metz setzen sich dabei insbesondere mit Geschichten von Menschen mit Fluchterfahrung und der Thematik der Seenotrettung auseinander und spielen dabei mit den unterschiedlichsten Bedeutungsebenen der antiken Texte.

Vorstellungen am

Fr, 16.06. 2023 19.30 Uhr So, 18.06.2023 18.00 Uhr Sa, 24.06.2023 19.30 Uhr Theater im Kunsthof, Moltkestr 17a Eintritt 11,- € / erm. 8,- € Ticketreservierung unter

07251/9134-13, per E-Mail an kunst@muks-bruchsal.de oder an der Abendkasse eine Stunde vor Vorstellungsbeginn.

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.



Sonstige Institutionen

Landratsamt Karlsruhe

Der Abfallkalender wird digital und bleibt somit das ganze Jahr über aktuell

Gedruckte Exemplare weiterhin erhältlich

Mit dem jährlichen Abfuhrkalender informiert der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Karlsruhe Einwohnerinnen und Einwohner umfänglich über wichtige Termine. Bislang wurde dieser in gedruckter Form postalisch an alle Haushalte verteilt. Künftig setzt der Abfallwirtschaftsbetrieb verstärkt auf digitale Möglichkeiten. Änderungen im Abfuhrkalender können somit jederzeit eingestellt und die Übersicht für die Kunden aktuell gehalten werden. Anders als die gedruckte Version ist die digitale im Laufe des Jahres nicht überholt und wesentlich ressourcenschonender. Der Ausschuss für Umwelt und Technik, der am Donnerstag, 25. Mai, im Sitzungssaal des Landratsamtes Karlsruhe stattfand, nahm zur Kenntnis, dass die gedruckten Exemplare künftig nicht mehr flächendeckend verteilt werden. Dies bedeutet jedoch ausdrücklich nicht, dass keine gedruckten Exemplare mehr erhältlich sein werden. Diese liegen weiterhin den Bürgerbüros der Städte und Gemeinden aus und können auch über den Abfallwirtschaftsbetrieb erhalten werden.

Der digitale Abfuhrkalender kann auf der Website des Abfallwirtschaftsbetriebes unter www.awb-landkreis-karlsruhe.de adressbezogen oder unabhängig davon abgerufen werden. Ebenso kann zur Information der individuelle Abfuhrkalender der Abfall-App-KA genutzt werden. Druckexemplare sind frei zugänglich ausgelegt und können ohne Termin an den Ausgabestellen abgeholt werden.

Zur Unterstützung mobilitätseingeschränkter Personen wird es weiterhin möglich sein, ein gedrucktes Exemplar telefonisch beim Kundenservice des Abfallwirtschaftsbetriebs zu bestellen. Um das zu erwartende höhere Telefonaufkommen abzufangen, wird im Zeitraum von November 2023 bis Januar 2024 eine zusätzliche Servicenummer eingerichtet und diese für den Zeitraum personell verstärkt. Der Abfallwirtschaftsbetrieb informiert darüber hinaus zu gegebenem Zeitpunkt per Postkarte erneut über die Zugänge zum neuen digitalen Abfuhrkalender.

ForstBW

ForstBW

Hinweis zum Brennholz

Brennholzbestellung sind ab dem 1. August 2023 über das Online-Bestellportal von ForstBW wieder möglich.

Link: https://www.forstbw.de/produkte-angebote/holz/brennholzkauf/

Leiter Forstrevier 6, Obere Lußhardt":

Karsten Sieben

E-Mail: karsten.sieben@forstbw.de

Telefon: 07262-2543920

Leiter Forstrevier 5 "Büchenauer Hardt":

Christoph Weihrauch

christoph.weihrauch@forstbw.de Telefon: 07254-2014912

Forst Baden-Württemberg (AöR)

Forstbezirk Hardtwald Revier Büchenauer Hardt

Bruchsaler Str. 18, 68753 Waghäusel

Telefon: 07254-2014912 Mobil: 0172-6789994

E-Mail: christoph.weihrauch@forstbw.de

Internet: www.forstbw.de

Deutsche Rentenversicherung



Beratungstermin

Am Dienstag, 27.06.2023 von 14.00 bis 16.30 Uhr, wird der Versichertenberater der DRV, Bernd Däschner, Beratungstermine im "Familienzentrum im Jägerhaus" anbieten. Bitte vereinbaren Sie einen Termin zum Beratungsgespräch unter Tel. 780-185.

Sprechstunde der DRV

Der Versichertenberater H. Jung, Fliederstr. 12, 68753 Waghäusel, Ortsteil Kirrlach, führt für alle Rentenangelegenheiten (auch Rentenanträge) nach telefonischer Vereinbarung Sprechstunden durch.

Anmeldung unter Telefonnummer 07254/8608.



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirche Forst



E-Mail:

karlsdorf-neuthard-forst@kbz.ekiba.de

Internet

www.eki-karlsdorf-neuthard-forst.de

Facebook:

https://www.facebook.com/eki.forst/

Kontaktdaten und Öffnungszeiten

Pfarramt: Robert-Koch-Str. 3, 76689 Karlsdorf-Neuthard,

Tel.: 07251-13861

Öffnungszeiten des Pfarramts in der Regel:

Di., Mi., Fr. 9:30-12:00, Do. 8:00-10:30

Pfarrer Achim Schowalter (Vakanz-Verwalter): achim.schowalter@kbz.ekiba.de – Tel.: 07251-2479

Pfarrer Wolf-Dieter Weber (Kasual-Vertreter):

wolf-dieter.weber@kbz.ekiba.de –

Tel.: 07253-8451119 mit Anrufbeantworter

(schaltet nach dem 10. Läuten ein)

Mobil: 0179-2239886

Gottesdienste

Nächste Gottesdienste Sonntag, 04.06.2023

Trinitatis

9 Uhr Abendmahlsgottesdienst

mit Pfarrer Wolf-Dieter Weber in der Dietrich-Bonhoef-

fer Kirche Forst

und um 10.15 Uhr

Gottesdienst im Epiphanias Gemeindehaus

Neuthard

Wochenspruch:

Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des heiligen Geistes sei mit euch allen! (2. Kor 13,13)

Aktuelles

Neues aus dem Kirchengemeinderat

Liebe Gemeindeglieder des Predigtbezirkes Forst, mit dieser Mitteilung möchte ich Sie/Euch darüber informieren, dass ich am 2. Mai 2023 mit sofortiger Wirkung von meinen Ämtern als Kirchengemeinderat und Ortsältester zurückgetreten bin. Persönliche und familiäre Gründe haben mich zu diesem Schritt bewogen. Eine Entscheidung die mir sehr schwergefallen ist, zumal ich mich gerne für die Belange unserer Gemeinde eingesetzt habe. Bei allen, die mich in dieser Zeit in meiner Arbeit unterstützt

haben, bedanke ich mich ganz herzlich. Der Gemeinde bleibe ich erhalten. Meine Frau werde ich weiterhin bei ihrer Arbeit im Seniorenkreis und Besuchsdienst unterstützen.

In der Hoffnung, dass sich unsere Gemeinde weiter zu einer lebendigen christlichen Gemeinschaft mit positiver Ausstrahlung entwickelt, wünsche ich Ihnen/Euch alles Gute und Gottes Segen. Herzliche Grüße

Günter Kluge

Aktuelles aus unserem Predigtbezirk:

Wir feiern den runden Geburtstag unserer Dietrich-Bonhoeffer-Kirche.

Vor **fünfzig Jahren**, **1973**, **wurde sie feierlich eingeweiht.** Seitdem haben Sonntag für Sonntag dort Gottesdienste stattgefunden, Kinder wurden getauft und auch manche Hochzeit wurde gefeiert. Der Kirchenchor hat seine Heimat im Gemeindehaus gefunden. Es gibt Gemeindeveranstaltungen und Feste, Angebote für Kinder und Erwachsene.

Wie schön, dass wir diesen Versammlungsort haben und das wollen wir mit drei besonderen Angeboten feiern. Ein Festvortrag mit Bildern zum Auftakt, im Mittelpunkt unser Jubiläumsgottesdienst mit Empfang und zum Abschluss einen informativen Abend über unseren Namenspatron Dietrich Bonhoeffer.

Wir freuen uns, wenn alle Forster mit uns feiern.

Die Ortsältesten



Termine/Veranstaltungen

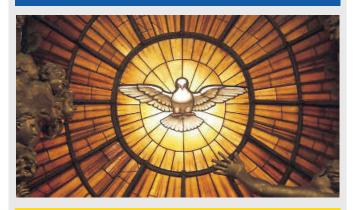
Erwachsene



Ökumene

Ökumenisches Friedensgebet

jeden 1. Sonntag im Monat



4. JUNI 2023 18 UHR

PFARRKIRCHE ST. BARBARA FORST

Katholische Kirche Seelsorgeeinheit Forst – Ubstadt-Weiher



Internet: www.kirche-forst-ubstadt.de E-Mail: kontakt@kirche-forst-ubstadt.de

Seelsorgeteam

Pfarrer Christian Erath, Telefon: 07251/961391 Notfallnummer Pfarrer Erath: 07251/961390 Diakon Frank Fischer, Telefon: 07251/980050 PRef. Constanze Unser, Telefon: 07251/961392 GRef. Maria Fischer, Telefon: 07253/8022906

GRef. im Anerkennungsjahr Simone Baumann Telefon: 0157-

38420070

Diakon (nb) Herbert Deris, Tel.: 07253/3980, 0176 30497639

Pfarrbüros

(in den Ferien nur Vormittags geöffnet)

Forst: Di. 9–12 Uhr, Do. 14–17 Uhr, Bruchsaler Str. 1, 76694 Forst, E-Mail: kontakt@kirche-forst-ubstadt.de (Pfarrbüro),

Telefon 07251/2235, Fax 300315

Mesner: Raimund Fürstenberg, Tel. 0178-3097770, **Ubstadt:** Mo., Mi., Fr. 9–12 Uhr, Di. 14–17 Uhr,

E-Mail: elisabeth.raab@kirche-forst-ubstadt.de, Tel. 07251/6586,

Weiher: Mo. 14–17 Uhr, Do. 9–12 Uhr, Kirchplatz 2, 76698 Ubstadt-Weiher,

E-Mail: tatjana.goetz@kirche-forst-ubstadt.de, Tel. 07251/6564

Weltladen im Pfarrhof - Öffnungszeiten

Mi. 10-12 Uhr, Do. 16.30-18.30 Uhr, Fr. 16-18 Uhr, Sa. 10-12 Uhr

Gottesdienste auf der Homepage

Wir haben ein Planungsprogramm für die Gottesdienste, das Pfiffig heißt. Dieses ist auf Servern bei einer Firma in München eingemietet. An Christi Himmelfahrt wurden diese Server gehackt. Seitdem haben wir keinen Zugriff mehr darauf. Ebenso können weder die Gottesdienste noch die aktuell Verstorbenen auf unserer Homepage eingesehen werden, was ja eigentlich immer eine ganz praktische Sache war. Es kann leider auch sein, dass die Namen von Intentionen, die ab Ende April gemeldet wurden, nicht gelesen werden.

Wir möchten Sie um Nachsicht bitten, sollte es zu Fehlern kommen oder wenn die Namen Ihrer Verstorbenen nicht verlesen werden. Bitte wenden Sie sich dann ans Pfarrbüro.

Wir hoffen, dass diese technischen Probleme bald wieder behoben sind und alles wieder wie gewohnt laufen kann.

Gottesdienste



02. Juni - Freitag - Hl. Marcellinus und hl. Petrus

Weiher 17:50 Rosenkranzgebet

18:30 Hl. Messe zum Heiligsten Herzen Jesu (Pfarrer

Erath)

03. Juni - Samstag - Hl. Karl Lwanga und Gefährten

Ubstadt 09:00 Gesprächsbereitschaft und Beichtgelegen-

heit (Pfarrer Erath)

Zeutern 09:00 Hl. Messe (Pfarrer Dutzi) in der Marienkapelle

18:30 Hl. Messe am Vorabend (Pfarrer Erath)

04. Juni - Dreifaltigkeitssonntag

Ubstadt 10:30 Hl. Messe mitgestaltet durch das Quartett

aus Weiher (Pfarrer Erath)

Stettfeld 09:00 Hl. Messe (Pfarrer Erath)
Forst 18:00 ökumenisches Friedensgebet

Weiher 10:30 Hl. Messe KAB-Gottesdienst in der Wende-

linuskapelle. Bei Regen findet der Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Nikolaus Weiher statt. (Pater Henrich SAC)

06. Juni - Dienstag - Hl. Norbert von Xanten

Zeutern 10:00 Hl. Messe (Pfarrer Dutzi) in der Marienkapelle

Forst 17:50 Rosenkranzgebet

18:30 Hl. Messe zum Heiligsten Herzen Jesu

(Pfarrer Erath)

07. Juni - Mittwoch

Zeutern 18:30 Hl. Messe zum Heiligsten Herzen Jesu

(Pfarrer Erath)

08. Juni - Donnerstag - Fronleichnam

Forst 18:30 Hl. Messe anschließend Agapefeier vor der

Kirche (Pfarrer Erath)

Weiher 09:00 Hl. Messe musikalisch begleitet von den Kirchenchören aus Weiher und Ubstadt;

Anschließend Prozession (Pfarrer Erath)

09. Juni - Freitag - Hl. Ephräm der Syrer

Weiher 17:50 Rosenkranzgebet

18:30 Hl. Messe (Pfarrer Erath)

10. Juni - Samstag

Forst

Ubstadt 09:00 Gesprächsbereitschaft und Beichtgelegen-

heit (Pfarrer Erath)

Forst 14:00 Tauffeier für Moritz Ludwig Steinmüller, Tilde

Margaretha Naus, Finn Pillein (Pfarrer Erath)

18:30 Hl. Messe am Vorabend (Pfarrer Erath)

Gestiftete Gebetsbitte für Elisabeth und Bernhard Obhof

Kollekte zur Kirchenrenovation

Kollekte zur Kirchenrenovatio

11. Juni - 10. Sonntag im Jahreskreis

15:00

Zeutern 09:00 Hl. Messe zu Fronleichnam mit Stettfeld begleitet vom Kirchenchor (Pfarrer Erath)

Fatimaandacht (Pfarrer Erath)

Weiher 10:30 Wort-Gottes-Feier (Frau Heider/Herr Barth)



Termine





Erstkommunion



Infos zum Erstkommunionjahrgang 2023: Weites Herz – offene Augen!

Liebe Gemeinde,

nach dem alle Kinder im April und Mai bei den Versöhnungsfesten die Möglichkeit für ein Beichtgespräch mit Pfarrer Erath genutzt haben, ist es im Juni und Juli mit den Erstkommunionfeiern so weit:

 Der Festgottesdienst zur Erstkommunion für die Kinder von Ubstadt ist am Samstag, 17. Juni, 10:30 Uhr in Ubstadt.

Herzliche Einladung auch zum Dankgottesdienst am Sonntag, 25. Juni, 14 Uhr in der Kirche in Ubstadt.

 Der Festgottesdienst zur Erstkommunion für die Kinder von Stettfeld ist am Sonntag, 18. Juni, 10:30 Uhr in Stettfeld.

Herzliche Einladung auch zum Dankgottesdienst am Sonntag, 23. Juli, 10:30 Uhr in der Kirche in Stettfeld.

 Der Festgottesdienst zur Erstkommunion für die Kinder aus Forst ist am Samstag, 24. und Sonntag, 25. Juni, 10:30 Uhr in Forst.

Folgende Kinder gehen in diesen Gottesdiensten zur Erstkommunion:

Malin Auer, Ivano Balić, Marlene Baumann, Noah Bechtold, Karina Blaj, Hannes Epli, Fiona Erler, Tim Fricke, Emma Greulich, Cora-Sofi Halter, Tomas-Georg Halter, Leni Harlacher, Darius Hawlitzky, Alessa Hein, Niklas Holzer, Rocco Kampf, Veronika Kohut, Noah Koukola, Simo Kovač, Anna Kremer, Marlen Lob, Sanja Luft, Jakob Näger, Lana Obhof, Lena Pflanz, Sebastian Prinz, Ella Reger, Marie Schubert, Anton Stenzel, Loukas Tassoudis, Marvin Tica, Niklas Titze und Jonas Werle.

Herzliche Einladung auch zum Dankgottesdienst am Sonntag, 23. Juli, 9 Uhr in der Kirche in Forst.

 Der Festgottesdienst zur Erstkommunion für die Kinder aus Weiher ist am Samstag, 1. Juli, 10:30 Uhr in Weiher.

Herzliche Einladung auch zum Dankgottesdienst am Sonntag, 16. Juli, 10:30 Uhr in der Kirche in Weiher.

• Der Festgottesdienst zur Erstkommunion für die Kinder aus **Zeutern** ist am Sonntag, 2. Juli, 10:30 Uhr in Zeutern.

Herzliche Einladung auch zum Dankgottesdienst am Sonntag, 16. Juli, 9 Uhr in der Kirche in Zeutern.

Wir wünschen allen Kindern offene Augen und ein weites Herz, dass die Erstkommunion für sie ein schönes Erlebnis wird und sie lebenslang Kraft schöpfen aus dieser Jesus-Quelle. Vielen lieben Dank für Ihr Mitfeiern und Ihre Begleitung der Kinder und Familien im Gebet.

Herzliche Grüße von Constanze Unser, Pastoralreferentin





Parteien und Wählervereinigungen

Freie Wähler



Generationensprung bei den Freien Wählern

Sein 70. Geburtstag war für Emil Kniel Anlass gewesen, sich aus dem Gemeinderat zurückzuziehen. Nun verzichtete er bei der

Jahreshauptversammlung der Freien Wähler auch auf sein Amt als Vereinsvorsitzender. Da auch Moritz Weps als stellvertretender Vorsitzender aus beruflichen Gründen nicht zur Wiederwahl zur Verfügung stand, waren beide Vorsitzenden-Ämter neu zu besetzen. Einstimmig stimmten die zahlreich anwesenden Mitglieder der vom alten Vorstand vorgeschlagenen radikalen Verjüngung zu: Zum neuen ersten Vorsitzenden wurde Patrick Wiedemann, zum zweiten Christopher Lußberger gewählt, beide erst in den Zwanzigern. Als erfahrene Amtsinhaber wurden daneben Wolfgang Merkle als Kassier und Konrad Dussel als Schriftführer bestätigt. Kassenprüferinnen sind fortan Kristina Binder und – wie bisher – Marie-Luise Frank.

Die neuen Vorsitzenden dankten ihren Vorgängern mit Geschenkkörben.



Emil Kniel (links) und Moritz Weps (rechts) werden von Patrick Wiedemann (vorne) und Christopher Lußberger als Vereinsvorsitzende abgelöst Foto: Foto: Markus Zieger

Nachdem wegen Corona verschiedene Veranstaltungen ausgefallen waren, konnte bereits im letzten Jahr einiges nachgeholt werden. Dies soll dieses Jahr seine Fortsetzung finden. Die Teilnahme am Ferienprogramm wurde genauso beschlossen wie weitere themenorientierte Stammtische und die Neuauflage des Glühwein-Angebots in der Adventszeit.

Da der Mitgliederstand genauso erfreulich ist wie der Zustand der Vereinskasse, blicken die Freien Wähler optimistisch der Kommunalwahl im nächsten Jahr entgegen.

Patrick Wiedemann, 1. Vorsitzender; Prof. Dr. Konrad Dussel, Schriftführer

SPD-Ortsverein Forst



Ausflug zur Bundesgartenschau

Liebe Genossinnen und Genossen,

liebe Freundinnen und Freunde der Forster SPD,

anlässlich der Bundesgartenschau unmittelbar vor unserer Haustür geht es in diesem Jahr zur BUGA nach Mannheim. Die Besucher/-innen erwartet ein buntes Blumenmeer, verschiedene Parks, eine Seilbahn, ein tolles Show-Programm und vieles mehr. Termin: SA, 17. Juni, 12 Uhr.

Die Hin- und Rückfahrt findet mit der Deutschen Bahn statt. Treffpunkt ist um 12 Uhr am Bahnhof Bruchsal. Die Rückkehr ist für 19.45 Uhr vorgesehen.

Preise: Bahnfahrt: 12 Euro

Eintritt BUGA: 28 Euro

Gesamt: 40 Euro

Der Kostenbeitrag wird vor Ort eingesammelt. Bitte passend mit-

Um eine verbindliche Anmeldung wird gebeten bis Montag, 5. Juni 2023 unter spd-forst(at)outlook.de.

Wir freuen uns auf einen schönen Tag auf der BUGA in Mannheim und viele Teilnehmer/-innen.

Solidarische Grüße

Euer SPD-Vorstands-Team